

Allgemeine Geschäftsbedingungen für schwäbische Tickets

1. Geltungsbereich

Für den Kartenvorverkauf durch die Schwäbischer Verlag GmbH & Co. KG, Karlstraße 16, 88212 Ravensburg gelten ausschließlich die nachfolgenden allgemeinen Geschäftsbedingungen.

2. Vertragspartner + Vertragsabschluss

Durch den Erwerb der Eintrittskarte kommen vertragliche Beziehungen ausschließlich zwischen dem Karteninhaber (Kunden) und dem jeweiligen Veranstalter zustande. Die Schwäbischer Verlag GmbH & Co. KG vermittelt nur namens und im Auftrage der jeweiligen Veranstalter den Veranstaltungsvertrag und wird vom Kunden mit der Abwicklung des Kartenkaufes einschließlich dem Versand beauftragt. Karten werden nur an Endkunden verkauft.

Das Angebot für einen Vertragsabschluss geht vom Kunden aus, sobald er das Feld "Kostenpflichtig Bestellen" angeklickt hat bzw. der Bestellung am Telefon zugestimmt hat. Ein solches Angebot ist gegenüber der Schwäbischer Verlag GmbH & Co. KG nur dann als wirksam anzusehen, wenn es anhand der Informationsfelder auf der entsprechenden Internet-Seite vollständig ausgefüllt ist. Die Annahme durch die Schwäbischer Verlag GmbH & Co. KG anstelle des Veranstalters erfolgt durch eine bestätigende E-Mail von der Schwäbischer Verlag GmbH & Co. KG und unter der auflösenden Bedingung, dass die bestellte Anzahl an Karten in der gewünschten Preiskategorie nicht mehr vorhanden ist. Die Regelungen zum Widerruf und Rückgaberecht bei Fernabsatzverträgen sind aufgrund von § 312g Abs. 2 S.1 Nr. 9 BGB nicht auf Ticketkäufe anwendbar. Dies bedeutet, dass ein zweiwöchiges Widerrufs- und Rückgaberecht nicht besteht. Gekaufte Tickets werden grundsätzlich nicht zurückgenommen. Jede Bestellung von Eintrittskarten ist damit unmittelbar nach Bestätigung durch die Schwäbischer Verlag GmbH & Co. KG bindend und verpflichtet zur Abnahme und Bezahlung der bestellten Karten.

3. Preise + Gebühren

Alle angegebenen Ticketpreise verstehen sich inkl. Vorverkaufsgebühren, Systemgebühren und Mehrwertsteuer. Bearbeitungs- und Versandkosten sind nicht inbegriffen. Deshalb kann der angegebene Gesamtpreis von dem auf dem Ticket aufgedruckten Preis abweichen. Für Bearbeitung und Versand der Tickets berechnet die Schwäbischer Verlag GmbH & Co. KG

gegenüber dem Kunden 5,- € pro Auftrag. Diese Gebühren werden bei Verlegung oder Ausfall der Veranstaltung nicht zurückerstattet

4. Zahlung

Der Gesamtpreis der Bestellung inkl. aller Gebühren ist nach Vertragsabschluss sofort zur Zahlung fällig. Die Bezahlung erfolgt ausschließlich per SEPA-Lastschrift (Gläubiger-Identifikationsnummer: DE18ZZZ00000198398). Die Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung Eigentum des Veranstalters. Sollte eine Zahlung rückbelastet werden, hat die Schwäbischer Verlag GmbH & Co. KG Anspruch auf sofortige Rücksendung der Eintrittskarten.

5. Versand

Die Auslieferung der Tickets erfolgt per Postversand an die vom Besteller angegebene Adresse und nur innerhalb Deutschlands. Der Versand ins Ausland ist auf Nachfrage bei der Schwäbischer Verlag GmbH & Co. KG möglich.

Die Versendung der Tickets erfolgt auf Wunsch und auf Risiko des Bestellers. Die Schwäbischer Verlag GmbH & Co. KG übernimmt keine Haftung für verspätet oder gar nicht beim Besteller eintreffende Sendungen, es sei denn, dies ist auf grob fahrlässiges oder vorsätzliches Verhalten der Schwäbischer Verlag GmbH & Co. KG oder ihrer Erfüllungsgehilfen zurückzuführen.

6. Rücktrittsrecht und Rückgabe von Eintrittskarten

Die Schwäbischer Verlag GmbH & Co. KG behält sich vor, bei offensichtlichen Preisirrtümern sowie im Fall der Unmöglichkeit der vermittelten Leistung und in Fällen höherer Gewalt vom Vertrag zurückzutreten. Im Falle der Nichtverfügbarkeit der vermittelten Leistung wird die Schwäbischer Verlag GmbH & Co. KG den Kunden unverzüglich über die Nichtverfügbarkeit informieren und dem Kunden die bereits von ihm erbrachten Leistungen zurückerstatten.

Ein Rücktritt des Kunden vom Vertrag sowie eine daraus resultierende Rückgabe von Eintrittskarten ist nur bei Verlegung oder Ausfall der Veranstaltung möglich. In diesen Fällen muss der Kunde die Karten unverzüglich an die Schwäbischer Verlag GmbH & Co. KG zurücksenden. Der Kunde erhält die Erstattung des Ticketpreises, sofern die Original-Eintrittskarten der Schwäbischer Verlag GmbH & Co. KG vorliegen. Bei Verlust der Eintrittskarten ist keine Rückerstattung möglich.

7. Haftung

Sofern der Veranstalter sowie seine Erfüllungsgehilfen nicht aufgrund gesetzlicher Bestimmungen zwingend für Personen-, Vermögens- und Sachschäden haften, beschränkt sich die Haftung dieser Personen auf Schäden, die aus vorsätzlicher Handlung oder durch grobe Fahrlässigkeit entstanden sind. Dies gilt für Schadensersatzansprüche aus positiver Forderungsverletzung, Verschulden bei Vertragsabschluss und unerlaubter Handlung.

8. Datenschutz und Datenverarbeitung

Die Schwäbischer Verlag GmbH & Co. KG bearbeitet die personenbezogenen Auftragsdaten unter Einhaltung der auf den Vertrag anwendbaren Datenschutzbestimmungen. Die Adressdaten und Kontoinformationen werden von der Schwäbischer Verlag GmbH & Co. KG in dem für die Erfüllung des Vertragsverhältnisses erforderlichen Umfang im automatisierten Verfahren erhoben, verarbeitet und genutzt. Die Schwäbischer Verlag GmbH & Co. KG behält sich vor, diese Daten an von der Schwäbischer Verlag GmbH & Co. KG mit der Durchführung des Kaufvertrages beauftragte Dritte zu übermitteln, soweit dies notwendig ist, damit die geschlossenen Verträge erfüllt werden können.

9. Datenschutz und Datenverarbeitung

Sollte aus der Vertragsbeziehung eine Meinungsverschiedenheit entstehen, ist die Schwäbischer Verlag GmbH & Co. KG zur Durchführung eines für den Kunden kostenfreien Vermittlungsverfahrens von einer anerkannten Verbraucherschlichtungsstelle bereit. Bei etwaigen Beschwerden können sich die Kunden daher an

Allgemeine Verbraucherschlichtungsstelle des Zentrums für Schlichtung e. V.

Straßburger Str. 8

77694 Kehl

Telefon: +49 7851 79579 40

Telefax: +49 7851 79579 41

Internet: www.verbraucher-schlichter.de

E-Mail: mail@verbraucher-schlichter.de

wenden. Sollte dort keine Einigung erzielt werden, steht - ohne vorherigen Schlichtungsversuch bei einer staatlich anerkannten Stelle - der Rechtsweg offen.

10. Schlussklauseln

Sollten einzelne Punkte aus diesen Bedingungen unwirksam sein oder werden, so wird hierdurch die Gültigkeit des Vertrages im Übrigen nicht berührt.

Es gilt ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Alleiniger Erfüllungsort für Lieferung, Leistung und Zahlung ist Ravensburg.

Sind beide Vertragsparteien Kaufleute, so ist ausschließlicher Gerichtsstand für alle sich aus dem Vertragsverhältnis unmittelbar oder mittelbar ergebenden Streitigkeiten Ravensburg.

Stand: 27.01.2017